

# Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern

---



StALU Vorpommern  
Sitz des Amtsleiters: Dienststelle Stralsund,  
Badenstraße 18, 18439 Stralsund

## Ein Managementplan für das Gebiet von Gemeinschaftlicher Bedeutung »Wald- und Kleingewässerlandschaft Brohmer Berge«

Das Gebiet von Gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) »**Wald- und Kleingewässerlandschaft Brohmer Berge**« (EU-Code: **DE 2448-302**) ist Bestandteil des europäischen Schutzgebietssystems Natura 2000.

Das rund 5.200 ha große GGB gehört zur Stauchmoränenlandschaft der Rosenthaler Staffel, dem jüngsten Vorstoß der Weichsel-Kaltzeit. Die sanften Hügel der Brohmer Berge sind etwa 153 m hoch und fast vollständig bewaldet. Häufigste Baumart ist hier die Buche. Die Waldlandschaft wird durch viele kleine Quellbäche, vermoorte Senken und Seen - sogenannten Offenlandlebensraumtypen - geprägt. In den Senken wachsen hauptsächlich Birken und Schwarzerlen.

Neben seiner außergewöhnlichen landschaftlichen Schönheit bietet das Gebiet einer großen Zahl seltener, geschützter Tierarten wie Kammolch, Rotbauchunke, Bauchiger Windelschnecke, Großem Mausohr – einer Fledermausart -, aber auch Fischotter und den Rosenkäferarten Hirschkäfer, Heldbock sowie Eremit Lebensraum.

Im Auftrag des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern wird derzeit der Managementplan für dieses GGB erarbeitet. Der Plan soll die Maßnahmen beschreiben, die zum langfristigen Erhalt der besonderen Arten und Lebensräume dieser Wald- und Kleingewässerlandschaft erforderlich sind.

Zum Auftakt des Planungsprozesses wird in einer 1. Informationsveranstaltung das Gebiet von Gemeinschaftlicher Bedeutung mit seinen Lebensraumtypen und Arten vorgestellt. Darüber hinaus wird ein Überblick über die Ziele, den rechtlichen und administrativen Rahmen der Managementplanung sowie Erläuterungen zum Planungsablauf und zum Beteiligungsprozess gegeben.

Die Informationsveranstaltung findet am **21.06.2017** um **17.00 Uhr** im Foyer der Max-Schmeling-Halle der Stadt Strasburg (UM), Lindenstraße 6 statt.

Transparenz durch Öffentlichkeitsarbeit sowie die Möglichkeit für jedermann, sich am Planungsprozess zu beteiligen, sind Grundsatz der Managementplanung. Das StALU Vorpommern lädt deshalb alle interessierten Anwohner, betroffenen Flächennutzer und Eigentümer ein, aktiv am Planungsprozess teilzunehmen.